

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	7
I. Begriff und Funktion didaktischer Literatur	9
1. Zur Gattungspoetik didaktischer Literatur	13
a. Das Problem der Nachahmung (<i>mimesis</i>)	14
b. Die nacharistotelische Poetik der Antike	15
c. Die Poetik des Horaz	16
2. Die Kollektivität didaktischer Literatur	20
II. Aufbau und Wirkungsabsicht des 'Wälschen Gast'	25
1. Literarische Komposition und logische Struktur	25
2. Der Modus dicendi und der Literaturbegriff im 'Wälschen Gast'	35
3. Die Forschung zu Thomasins 'Wälschem Gast'	38
a. Der 'Wälsche Gast' als Abbild des 'ritterlichen Tugendsystems'	39
b. Die Besonderheit des Texts	40
c. Der dualistische Aufbau des 'Wälschen Gast'	41
d. Die Historizität des 'Wälschen Gast'	42
III. Das Patriarchat Aquileja als geistliche Landesherrschaft	47
1. Zur Verfassungsgeschichte der Grafschaft Friaul und des Patriarchats Aquileja	47
a. Die Zersplitterung der feudalen Gewalten Friauls	48
b. Die wirtschaftliche Aushöhlung Friauls	50
c. Die Zentralisierung feudaler Herrschaft	51
2. Die feudale Produktionsweise in Friaul	53
3. Die feudale Gesellschaft als natürliches Gemeinwesen	55
a. Die Bindung an Grund und Boden	56
b. Die Eigentumsformen im natürlichen Gemeinwesen	57
c. Die feudalen Gesellschafts- und Herrschaftsverhältnisse	58
d. Formen feudaler Vergesellschaftung: Vasallität und Territorialisierung	59
e. Der naturhafte Charakter lehrhafter Dichtung	62
IV. Feudale Anarchie und Landesherrschaft im 'Wälschen Gast'	65
1. Die menschliche Gesellschaft als Teil der natürlichen Ordnung Gottes	67
2. Der Kampf des Feudaladels um mehr privates Grundeigentum	69
3. Prahlerei und Selbstruhm als Formen feudaler Repräsentation	71
4. Das Recht als Garantie richtiger Adelherrschaft	76
a. Der Rechtsbegriff im 'Wälschen Gast'	76
b. Das Rechtsverständnis im Mittelalter	79
c. Die Restitution der verletzten Rechtsnorm in der Landesherrschaft	82
d. Die Abschwächung der feudalen Fehde und die Sicherung des Landfriedens	83
e. Feudale Rechtswillkür und die Versachlichung des Rechts in der Landesherrschaft	85

f. 'Rat und Hilfe' in der Landesherrschaft	88
V. Hof und "hövescheit": zum Verhaltenskodex zentralisierter Feudal- herrschaft	93
1. Geistesgeschichte und Soziogenese in der Forschung	98
2. Hof- und Tischzucht: Rituale zur Sicherung feudaler Vergesellschaftung am territorialen Hof	98
3. "minne" oder "reht": die doppelte Konstitution höfischer Ordnung	101
4. Freigebigkeit ("milte") als Garantie sozialer Bindungen des Adels in der Landesherrschaft	103
5. Die Minne als Modell feudaler Vergesellschaftung am territorialen Hof	109
Zusammenfassung	121
Anmerkungen	125
Literaturverzeichnis	147
Siglenverzeichnis	165
Register	167